

INHALTSVERZEICHNIS

Zum Geleit	9
Vorwort	11
Einleitung : Der Begriff der Freiheit	13
Die Fragestellung	15

I. TEIL

Drei Stellungnahmen zum Problem der körpergebundenen Freiheit

<i>Kapitel I. M. Pradines : Die Befreiung des Geistes in der Phylogenese</i>	21
Phylogenese und Geist.	21
Kritik an der Theorie der Genese	25
Kritik am Spiritualismus	26
Freiheit und Befreiung in der genetischen Perspektive	28
Freiheit, Sünde und Sittlichkeit	28
Die « aktive » Befreiung	30
Die Freiheit : keine Wahlfreiheit ?	33
Freiheit und « Affektivität »	35
Allgemeine Folgerungen	36
<i>Kapitel II. E. de Greeff : Freiheit und Befreiung in der innermenschlichen Entwicklung</i>	39
Die Problematik der « natürlichen Hierarchie »	39
Instinkt, Geist und Freiheit bei de Greeff	41
De Greeffs Geistesbegriff	43
Der moralische Konflikt und die Rolle des Instinktes	44
Der Wille und die Sublimation	45
Sublimation und Freiheit	46
Kritik am instinktiven Freiheitsbegriff.	48
Kritik an der Sublimationstheorie	50
Der blutlose Spiritualismus	52
Das Unbewußte und die geistige Transzendenz	55
Zusammenfassung	58
Der « lien affectif » und die « vis cogitativa »	60
<i>Kapitel III. P. Ricœur : Die inkarnierte Freiheit vom Willen her gesehen</i>	65
Grundideen in « Le Volontaire et l'involontaire »	65
Das Gewollte und das Ungewollte	73
I. Die Entscheidung	74
Entscheidung und Motivation	74

Motiv und Wert als Ungewolltes	76
Das körperliche Ungewollte als Motiv	78
Die Dringlichkeit der körperlichen Werte	80
Die Geschichte der Entscheidung	81
Zögern, Zeit und Aufmerksamkeit	81
Die Wahl	82
Kritische Bemerkungen	82
Die Aufmerksamkeit	83
Freiheit und Zeit	84
Zusammenfassung	86
II. Die Ausführung	88
Die « körperliche Spontaneität »	90
1. Das « angeborene Tun-Können »	91
2. Die Emotion	93
3. Die Gewohnheit	94
Zusammenfassung	96
III. Die Zustimmung	98
Die Notwendigkeit im Körper	99
1. Der Charakter	100
2. Das Unbewußte	103
3. Das « Leben »	107
Freiheit und Notwendigkeit — fundamentale Verneinung?	108

II. TEIL

Stellungnahme im Rahmen der thomistischen Psychologie

<i>Kapitel IV. Der Körper für den Willen</i>	115
Anpassung des Körpers an den Geist	115
1. Organismus und Sinnlichkeit.	115
2. Die Autonomie des sinnlichen Strebens	116
3. Die Indeterminiertheit im animalischen Verhalten	117
4. Die biologische Offenheit im Menschen	118
Der Körper und der Willensakt	120
A. Der Körper für die Willensentscheidung	120
Der formale Entscheidungsakt	120
Die Triebhaftigkeit für die Entscheidung	121
Sinnliches Streben und Willensentscheidung bei Thomas v. Aquin	122
1. Die Leib-Seele-Einheit.	123
2. Das praktische Urteil	125
3. Das sinnliche Streben	125
a) Die ethische Perspektive	126
b) Die theologische Perspektive	126
c) Der Begriff der Leidenschaften	127
Passio antecedens und Entscheidung	129
Die Relativierung der Autonomie	130
Ein direkter Einfluß des Körpers auf die Willensentscheidung?	132
B. Der Körper für die Ausführung	133
Der Körper als Instrument	134

Harmonie und Widerstand; Instrument und Gefahr; materielle Begrenztheit des Körpers in der Ausführung	134
C. Der Körper unter der Herrschaft des Willens	137
1. Die Beherrschung des Körpers	138
2. Die Gestaltung des Körpers	142
<i>Kapitel V. Die Anpassung des Willens an den Körper</i>	<i>145</i>
A. Die Problemstellung	145
Die geistige Absolutheit des menschlichen Willens	146
Die materielle Begrenztheit der menschlichen Willensstätigkeit	148
B. Das « spezifische Objekt » des menschlichen Willens	148
Das spezifische und das Formalobjekt	150
Das Streben und seine Verwirklichung	152
C. Die Erkenntnis des Willensobjektes	153
1. Unsicherheit und Irrtum	153
2. Die Vielfalt unseres Wertbewußtseins	154
D. Das Streben nach dem begrenzten Gut	156
1. Entscheidung und Wahl	156
2. Die Wahl zwischen Gut und Böse	158
3. Wollen und Können, Wollen und Tun	162
4. Die Geschichte des menschlichen Willens	164
Vielfalt und Widerspruch in der Geschichte des menschlichen Wollens	165
a) Die Indetermination in der Entscheidung	167
b) Vergänglichkeit und Wiederholung des Willensaktes	167
c) Stabilität des Willensaktes	167
d) Die Wandlung der Entscheidung	168
Die Vollendung des Wollens in der Zeit	169
Die « Gewohnheit » des Willens : der Habitus	171
Willensentfaltung und Willensvollendung im Habitus	174
Der Habitus in der Sünde	177
Zusammenfassung	181

SCHLUSSFOLGERUNG

Die Freiheit in der Leib-Seele-Einheit

Die Wahlfreiheit als Ausdruck des körpergebundenen Willens	183
Die Begrenztheit der körpergebundenen Freiheit	186
Freiheit und Potentialität des Willens	188
1. Die Wahlfreiheit in der Zeit	188
2. Freiheit und Entfaltung des Willens	189
Die menschliche Freiheit als Vermittlung	192
Relatives und Absolutes in der menschlichen Freiheit	194
Literaturverzeichnis	196